

Pressemitteilung

9M Ergebnis 2021

Hypoport SE: Anhaltend hohe Wachstumsdynamik und starkes Ergebnis in den ersten neun Monaten 2021

- Trotz eines in den Sommermonaten wenig dynamischen Marktumfeldes in der Immobilienfinanzierung wächst Hypoport weiter prozentual zweistellig
- Konzernumsatz 9M 2021 steigt um 14% auf 325 Mio. €; bei hoher Dynamik in Q3 +18%
- EBITDA 9M wächst überproportional um +26% auf 55 Mio. €; Q3 +37%
- EBIT 9M ebenfalls stark mit +38% auf 33 Mio. €; Q3 +63%

Berlin, 08. November 2021: In den ersten neun Monaten 2021 ist die Hypoport-Gruppe weiter prozentual zweistellig gewachsen. Zur positiven Entwicklung des Gesamtkonzerns haben erneut alle vier Segmente beigetragen.

Wachstumstreiber war einmal mehr das **Segment Kreditplattform**, welches mit seinem Umsatzplus von 22% auf 147 Mio. € den mit Abstand stärksten Umsatzanstieg verzeichnete. Treiber war die positive Entwicklung des Immobilienfinanzierungsgeschäftes über den B2B-Kreditmarktplatz Europace und dabei insbesondere die Teilmarktplätze FINMAS und GENOPACE für Sparkassen bzw. genossenschaftliche Institute. Aber auch die Umsatzerlöse der vertriebsunterstützenden Maklerpools in der Immobilienfinanzierung stiegen deutlich an. Die Umsätze der Corporate Finance-Beratung REM Capital wiesen nach verhaltenem Jahresauftakt eine deutliche Wachstumsdynamik im dritten Quartal auf. Die Umsätze aus dem white-label-Geschäft mit Ratenkrediten lassen in einem noch schwierigen Marktumfeld der Corona-Krise eine unterjährige Wachstumsdynamik erkennen. Trotz hoher Investitionen wurden das EBITDA des Segments um 38% auf 41 Mio. € gesteigert.

Im **Segment Privatkunden** überschritten die Umsätze in den ersten neuen Monaten erstmals die 100-Mio.-Euro Marke und stiegen um 8% auf 101 Mio. €. Hintergrund waren Marktanteilsgewinne der Verbrauchermarke Dr. Klein, welche durch die konsequente Nutzung von Europace und den Einsatz von video-gestützter Beratung erzielte wurden. Das EBITDA des Segments stieg aufgrund eines verbesserten Produktmixes und pandemiebedingt geringerer Sachkosten überproportional um 27% auf 18 Mio. €.

Im **Segment Immobilienplattform** erhöhten sich die Umsatzerlöse um 10% auf 43 Mio. €. Innerhalb des Segments haben sich alle vier Plattformen Vermarktungs-, Verwaltungs-, Finanzierungs- und Bewertungsplattformen operativ gut entwickelt. Insbesondere die prozessual eng mit Europace verbundene Bewertungsplattform verzeichnete einen dynamischen Umsatzanstieg. Aber auch die wohnungswirtschaftliche Finanzierungsplattform erzielte deutliche Umsatzzuwächse. Gleichzeitig stellt

das Segment Immobilienplattform den wichtigsten Investitionsschwerpunkt der Hypoport-Gruppe im Jahr 2021 dar, sodass das EBITDA auf 1,2 Mio. € sank.

Im **Segment Versicherungsplattform** wurde der Umsatz, auch durch die mehrheitliche Übernahme von ePension, trotz Reduktion von Projektgeschäften und Fokussierung auf wiederkehrende Erlösströme aus Plattformgeschäft um 8% auf 36 Mio. € ausgebaut. Die Migration der Versicherungsbestände aus den Altsystemen der erworbenen Softwarelösungen auf die vollintegrierte Plattform SMART INSUR schreitet fort. So konnten zum Quartalsende bereits 3 Mrd. € Jahresnettoprämie migriert werden, was einer Migrationsquote von rund 40% entspricht. Das EBITDA fiel leicht auf 0,9 Mio. €.

Der Rohertrag der gesamten Unternehmensgruppe wurde in den ersten neun Monaten 2021 um 17% auf 175 Mio. € ausgebaut. Trotz hoher Investitionen in die operativen Geschäftsmodelle der einzelnen Hypoport-Segmente und übergeordneter Zukunftsinvestitionen auf Ebene der Hypoport-Holding stieg das EBITDA überproportional um 26% auf 55 Mio. € und das EBIT um 38% auf 33 Mio. €.

Ronald Slabke, Vorstandsvorsitzender der Hypoport SE, freut sich über die anhaltende Dynamik im Jahresverlauf: „Wir konnten nach einem zufriedenstellenden Jahresauftakt und einem hervorragenden Ergebnis in Q2 im dritten Quartal 2021 trotz eines wenig dynamischen Marktumfeldes in der Immobilienfinanzierung einen weiteren Ergebniszuwachs verzeichnen. Aufgrund der Wettbewerbsvorteile, die unsere Plattformen den angeschlossenen Nutzern ermöglichen und der fortschreitenden Digitalisierung von Kredit-, Versicherungs- und Wohnungswirtschaft werden wir auch nach 2021 weiter prozentual zweistellig im Umsatz und Ertrag wachsen.“

(Angaben in Mio. €)	9M 2021	9M 2020	9M Veränd.	Q3 2021	Q3 2020	Q3 Veränd.
Umsatz	325,3	284,8	14%	112,3	95,4	18%
davon Kreditplattform	147,1	120,9	22%	54,1	41,4	31%
davon Privatkunden	101,1	93,4	8%	32,4	30,7	6%
davon Immobilienplattform	42,7	38,9	10%	14,2	12,3	15%
davon Versicherungsplattform	35,6	32,9	8%	12,0	11,8	2%
davon Holding & Überleitung	-1,2	-1,3	-7%	-0,4	-0,7	-50%
Rohertrag	175,5	149,7	17%	63,0	49,9	26%
EBITDA	55,1	43,8	26%	18,9	13,9	37%
EBIT	33,4	24,2	38%	11,6	7,1	63%
Konzernergebnis	25,4	17,7	43%	8,6	5,4	60%
Ergebnis pro Aktie (in €) (unverwässert/verwässert)	4,01	2,81	43%	1,38	0,85	62%

Über die Hypoport SE

Die Hypoport SE mit Sitz in Lübeck ist Muttergesellschaft der Hypoport-Gruppe. Mit ihren über 2.200 Mitarbeitern ist die Hypoport-Gruppe ein Netzwerk von Technologieunternehmen für die Kredit- & Immobilien- sowie Versicherungswirtschaft. Sie gruppiert sich in vier voneinander profitierende Segmente: Kreditplattform, Privatkunden, Immobilienplattform und Versicherungsplattform

Das Segment Kreditplattform betreibt mit dem internetbasierten B2B-Kreditmarktplatz Europace die größte deutsche Plattform für Immobilienfinanzierungen, Bausparprodukte und Ratenkredite. Ein vollintegriertes System vernetzt rund 800 Partner aus den Bereichen Banken, Versicherungen und Finanzvertriebe. Mehrere Tausend Finanzierungsberater wickeln monatlich über 35.000 Transaktionen mit einem Volumen von rund 8 Mrd. Euro über Europace ab. Neben Europace fördern die Teilmarktplätze FINMAS und GENOPACE sowie die B2B-Vertriebsgesellschaften Qualitypool und Starpool das Wachstum der Kreditplattform. Zudem zählen auch die REM CAPITAL AG und die fundingport GmbH mit ihrer Beratung und ihrem Finanzierungsmarktplatz für Firmenkunden (Corporate Finance) zum Segment Kreditplattform.

Das Segment Privatkunden vereint mit dem internetbasierten und ungebundenen Finanzvertrieb Dr. Klein Privatkunden AG und dem Verbraucherportal Vergleich.de alle Geschäftsmodelle, die sich mit der Beratung zu Immobilienfinanzierungen, Versicherungen oder Vorsorgeprodukten direkt an Verbraucher richten.

Das Segment Immobilienplattform bündelt alle immobilienbezogenen Aktivitäten der Hypoport-Gruppe außerhalb der privaten Finanzierung mit dem Ziel der Digitalisierung von Vermarktung, Bewertung, Finanzierung und Verwaltung von Immobilien.

Das Segment Versicherungsplattform betreibt mit SMART INSUR eine internetbasierte B2B-Plattform zur Beratung, zum Tarifvergleich und zur Verwaltung von Versicherungspolice. Zudem werden dem Segment auch der Versicherungsbereich der B2B-Vertriebsgesellschaft Qualitypool sowie die digitale Plattform ePension für die Verwaltung betrieblicher Vorsorgeprodukte zugeordnet.

Die Aktien der Hypoport SE sind an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet und seit September 2021 im MDAX vertreten.

Kontakt

Jan H. Pahl
Investor Relations Manager / IRO

Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1942
Mobil: +49 (0)176 / 965 125 19
E-Mail: ir@hypoport.de

Hypoport SE
Heidestraße 8
10557 Berlin

www.hypoport.de

Über die Aktie

ISIN DE 0005493365
WKN 549336
Börsenkürzel HYQ